

## Sprechstunden Rentenversicherung

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung, Heinz-Joachim Bähr, erteilt Auskunft in allen Fragen der Deutschen Rentenversicherung und hilft beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen. Die nächsten Sprechtage finden am 21.01.2015 und am 28.01.2015 im Rathaus der Stadt Neuenburg am Rhein statt. Telefonische Anmeldung bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Tel. 07631/791-0 oder per e-mail: buergerbuero@neuenburg.de. Zum Sprechtag sind Versicherungsunterlagen, Personalausweis, Steueridentifikationsnummer, Bankverbindung (IBAN + BIC) und der Krankenkassenausweis mitzubringen.

## Vortrag der Zähringer Werkrealschule

Die Zähringer Werkrealschule lädt zu dem Vortrag des Freiburger Blicklabors „Wahrnehmungs- und Blickfunktionen bei Lernproblemen - Besser werden im Lesen, Rechnen, Schreiben“ ein. Datum: Montag, 12. Januar 2015, 19.00 Uhr. Ort: Musiksaal der Rheinschule (Grundschule im Schulzentrum), Zähringerstr. 6, 79395 Neuenburg am Rhein. Referent: Oliver Roloff, Mitarbeiter des Freiburger Blicklabors. Im Rahmen des Vortrags wird Herr Roloff auch die Arbeit des Blicklabors vorstellen und das Kooperationsvorhaben mit unserer Schule. Im Anschluss berichtet Frau Huck über das bereits erfolgreich durchgeführte Blicklaborprojekt der letzten Jahre (die Badische Zeitung berichtete). Alle interessierten Eltern, auch von Schülern anderer Schulen aus Neuenburg und Umgebung, sind herzlich eingeladen.

## DRK-Spielenachmittag für Senioren

Der DRK-Kreisverband Müllheim lädt am Dienstag, 13. Januar, um 14.30 Uhr zu einem Spielenachmittag ins Rotkreuzhaus Müllheim ein. Für den Spielenachmittag kann vom DRK ein Fahrdienst organisiert werden. Um telefonische Anmeldung über die Servicezentrale des DRK-Kreisverbandes, Tel. 07631/18050, wird gebeten.

# Weihnachtsbaum für die Tiere im Wald

Der evangelische Kindergarten Sonnenkäfer in Zienken hatte am 22.12.2014 zu einer etwas anderen Weihnachtsfeier eingeladen: zur Waldweihnacht im Rheinwald.

Treffpunkt war der Grillplatz des Fit-Parcours, der einladend weihnachtlich geschmückt war. Gemeinsam ging es dann auf einem stimmungsvoll mit Windlichtern

beleuchteten Weg in den Wald. Dort führten die Kinder im Rahmen des Gottesdienstes die Geschichte des kleinen Bären auf, der am Himmel einen hell leuchtenden Stern entdeckt hatte und gerne wissen wollte, was er bedeutet. Doch auch seine Freunde das Eichhörnchen, das Reh, der Fuchs und das Wildschwein konnten ihm nicht weiterhelfen. Zum Glück trafen sie noch den kleinen Hasen, der alle Tiere zum Stall mit Maria, Josef und dem Jesuskind führte. Was lag dann näher, als auch den Tieren im Wald zu Weihnachten ein Geschenk zu machen? So durften alle Kinder zusammen mit ihren Eltern einen Weihnachtsbaum mit Äpfel, Karotten und Meisenknödeln schmücken. Wieder zurück am Grillplatz klang die Waldweihnacht in geselliger Runde mit Stockbrot, Punsch und Tee aus.

Vielen Dank an das Kindergarten-Team und an die Feuermeister für diese etwas andere, aber umso schönere Weihnachtsfeier!



## Termine aktuell

**Freitag, 09.01.2015,**  
20.00 Uhr Neujahresempfang,  
Stadthaus

**Samstag, 10.01.2015,**  
20.11 Uhr Narrentreffen Schiere-  
birzler, Steinstadt Baselstabhalle

**Sonntag, 11.01.2015,**  
11.15 Uhr Stadtführung mit Muse-  
umsbesuch, Museum für Stadtge-  
schichte am Franziskanerplatz

**Mittwoch, 14.01.2015,**  
20.00 Uhr The 12 Tenors, Stadthaus

## Beratungsstelle für Energie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Fraktionszimmer des Rathauses, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.:07631/791-0.

# Servicestelle Breisgau der Oskar-Patzelt-Stiftung

Seit Dezember ist in Neuenburg die Servicestelle Breisgau der Oskar-Patzelt-Stiftung angesiedelt, die von Dr. Andrea Kühne vom k-two Presse- und Redaktionsbüro geleitet wird. Die Oskar-Patzelt-Stiftung vergibt jährlich mit dem Großen Preis des Mittelstandes eine der begehrtesten Wirtschaftsauszeichnungen Deutschlands. Pro Wettbewerbsregion – hier Baden-Württemberg – können jeweils drei Unternehmen als Preisträger und fünf weitere als Finalist ausgezeichnet werden. Die ausschließlich ehrenamtlich arbeitende, privat finanzierte und bundesweit tätige Oskar-Patzelt-Stiftung möchte mit der jähr-

lich im November stattfindenden Ausschreibung zu einer öffentlichen Würdigung des Mittelstandes beitragen und die Netzwerkbildung fördern. Unternehmen aus Industrie, Dienstleistung, Handel, Handwerk und Gewerbe mit mehr als zehn Mitarbeitern können nominiert werden. Kriterien für den großen Preis des Mittelstandes sind die Gesamtentwicklung des Unternehmens, Service und Kundennähe, das Engagement in der Region, die Schaffung und Sicherung von Ausbildungs- und Arbeitsplätzen und die Innovationskraft des Betriebs. Die Auswahl der Preisträger und Finalisten treffen zwölf Regionaljurys und eine Abschluss-

jury – auch sie arbeiten ehrenamtlich und unabhängig. Die Nominierungen für das Jahr 2015 sind im vollen Gang. Die Servicestelle wird die Nominierungen bis zum 20. Januar vornehmen. Für die Einreichung der Unterlagen, die die Zentrale der Oskar-Patzelt-Stiftung bis Ende Februar versendet, ist dann bis zum 15. April Zeit. Für die Erreichung der Jury-Stufe werden Urkunden vergeben. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Gala im September in Würzburg statt. Gern ist das Presse- und Redaktionsbüro k-two bereit, die nominierten Betriebe bei der Vorbereitung der Bewerbungsunterlagen zu unterstützen.